

**Beschlussvorlage 0288/26**

Vergabe von Kulturfördermitteln 2026

Allgemeine Informationen

Datum	18.06.2026	Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Amt	Schul-, Kultur- und Sportamt	Aufgestellt von	Stöhr, Alexandra
Aktenzeichen	III/413100 ASt	Beschlusskontrolle	31.07.2026

Mitzeichnung

Name	Amt	Name	Amt
Frau König	Kämmerei	Frau Schönau	Dezernentin III
Frau Schmidt	Schul-, Kultur- und Sportamt		

Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Ja	Nein	Enthaltungen	Änderung
Schul-, Kultur- und Sportausschuss	23.06.2026				
Hauptausschuss	25.06.2026				

Finanzielle Auswirkungen

Ja ☒	Nein ☐
--	-------------------------------

Erläuterungen

Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 14.080,83 EUR stehen im Haushaltsplan 2026 innerhalb der Budgets 28110001E und 29110099E zur Verfügung.
--

1. Inhaltsangabe

Für die Durchführung kultureller Projekte und Maßnahmen liegen der Verwaltung insgesamt 11 Anträge auf finanzielle Unterstützung von Vereinen und Organisationen vor. Hierbei handelt es sich um einen Antrag als Verwaltungsentscheidung und 10 Anträge, über die gemäß der Förderrichtlinie der Hauptausschuss nach Beratung im Schul-, Kultur- und Sportausschuss über die Vergabe im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel entscheidet.

2. Begründung

Die Stadt Bernburg (Saale) fördert Projekte und Maßnahmen für die Kultur-, Kunst-, Traditions- und Heimatpflege und aus deren Bestreben daraus, das kulturelle Leben der Stadt weiterzuentwickeln. Die Zuwendungen dienen dem Zweck, ein breites kulturelles Angebot in der Stadt Bernburg (Saale) zu ermöglichen und gemeinnützige, kreative Zielstellungen für kulturelle Aktivitäten zu ermöglichen.

Gemäß Punkt VI Nr. 4 der Richtlinie zur Förderung von Kultur-, Kunst-, Heimat- und Traditionspflege in der Stadt Bernburg (Saale) vom 1. Januar 2020 sind Anträge bis zum 31. Januar des laufenden Jahres einzureichen. Es wurden 11 förderfähige Anträge fristgerecht beim Fachamt eingereicht.

Die Entscheidung über Förderanträge bis zur Höhe von 250,00 EUR kann gemäß Punkt VI Nr. 6 der Richtlinie zu den Geschäften der laufenden Verwaltung gehören. Dies betrifft im Jahr 2026 einen Antrag des Kleingartenvereins Erholung Aderstedt e. V. in Höhe von 165,00 EUR. Der **Kleingartenverein Erholung Aderstedt e. V.** führte gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Aderstedt am 4. April 2026 ein Osterfeuer auf dem Gelände des Kleingartenvereins durch. Traditionell trafen sich die Aderstedter und ihre Gäste auf dem Vorplatz der Aderstedter Villa und veranstalteten einen Fackelumzug durch das Dorf, welcher auf dem Kleingartengelände endete. Dort wurde gemeinsam das Feuer entzündet und in geselliger Runde kleine Osterspiele veranstaltet. Der Eintritt war frei. Neben der Bereitstellung der Fackeln und notwendiger Mobiltoiletten umrahmte der Spielmannszug die Veranstaltung kulturell. Für das Osterfeuer sind Gesamtkosten in Höhe von 550,00 EUR vorgesehen.

Verkaufserlöse und Eigenmittel tragen 70 % der Finanzierung, der restliche Anteil von **30 % in Höhe von 165,00 EUR** wurde als **Zuschuss** beantragt. Der Antrag wird verwaltungsseitig befürwortet.

Die 10 Anträge zur Beratung und Beschlussfassung sind in der Tabelle der beigegeführten Anlage aufgeführt.

In Punkt III Nr. 3 der Richtlinie ist festgelegt, dass der Anteil der Stadt max. 30 % der förderfähigen Gesamtprojektkosten betragen kann, jedoch höchstens 2.000,00 EUR je Projekt.

Alle 10 Anträge werden als gleichbedeutend für die Schaffung eines breiten kulturellen Angebotes in der Stadt Bernburg (Saale) sowie für die Verwirklichung gemeinnütziger, kreativer Zielstellungen für kulturelle Aktivitäten laut Punkt I Satz 2 der Richtlinie erachtet.

Mit der Vergabe der Fördermittel nach dem Gleichbehandlungsgrundsatz können jedem Antragsteller max. 30,0 % der förderfähigen Gesamtausgaben ausgereicht werden.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 14.080,83 EUR stehen im Haushaltsplan 2026 innerhalb der Budgets 28110001E und 29110099E zur Verfügung. Eine Befürwortung aller Anträge ohne Kürzungen ist gegeben.

Eine Bewertung der einzelnen Anträge nach anderen Gesichtspunkten ist im Rahmen des pflichtgemäßen Ermessens ebenso möglich. Hierfür wurde in der Anlage die **Spalte 8** vorbereitet. Hier sind die durch den Fachausschuss empfohlenen Förderbeträge einzutragen, falls eine andere Förderung als in Spalte 7 vorgenommen werden soll.

Zu den einzelnen Anträgen wird nachfolgend Stellung genommen. Anträge siehe laufende Nummer der Tabelle gemäß der Anlage.

1 - Am 29. August 2026 soll das 30. Historische Erntefest der **Hochschule Anhalt** auf dem Gutshof in Strenzfeld stattfinden. Neben der Kutschenparade und den Schleppervorfürhrungen stellt der historische Umzug der Erntetechnik den Höhepunkt der Veranstaltung dar. Das Erntefest pflegt Tradition und bereichert das kulturelle Angebot der Stadt am Ortsteil Strenzfeld. Für Programm, Werbung, Hilfskräfte, Mieten und Fahrtkosten werden Ausgaben in Höhe von 47.700,00 EUR geplant. Diesen gegenüber gestellt werden Einnahmen aus Eintrittsgeldern (1,00 EUR bis 8,00 EUR), Standgebühren und Eigenmittel der Hochschule. Der nicht gedeckt Betrag in Höhe von **2.000,00 EUR (4,2 %)** wird als **Zuschuss** beantragt.

2- Die **Hochschule Anhalt** führt am 10. Juni 2026 das 31. Studentenfest im Bernburger Kloster durch. Zu diesem traditionellen Fest sind die Präsentation studentischer Projekte, Informationsstände, Theatervorstellungen sowie Auftritte diverser Musikgruppen, Kabarettis und Kleinkünstler geplant. Für Kulturprogramm, Werbung, Bühnen, Beschallungstechnik, GEMA, Versicherungen und studentische Hilfskräfte entstehen Gesamtkosten in Höhe von 14.500,00 EUR. Diese werden durch Sponsoren, Standgebühren, Eintrittsgelder (gestaffelt von 2,00 EUR bis 4,00 EUR) sowie Eigenmittel der Hochschule zu 89,7 % getragen. Die fehlenden **10,3 %** werden als **Zuschuss in Höhe von 1.500,00 EUR** beantragt.

3 - Der **Bernburger Heimatkreis e. V.** möchte die Heimatgeschichte, die Bernburger Mundart und Poesie sowie die Heimatweine „Blauer Bernburger“ und „Roter Aderstedter“ traditionell fördern. Zu diesem Zweck sind Vorträge, Publikationen und Veranstaltungen geplant. Die Zusammenarbeit mit der Hochschule Anhalt im Weinbaugebiet „Waladala“ soll fortgeführt werden, ebenso die Teilnahme am Stadt- und Rosenfest sowie dem Weinmarkt. Für entsprechende Honorare, Mieten, Sachkosten und die Mitgliedschaft im Landesheimatbund

entstehen Gesamtkosten in Höhe von 4.830,00 EUR. 70,0 % der Finanzierung werden aus Spenden und Eigenmitteln bestritten, die restlichen **30,0 %** werden als **Zuschuss in Höhe von 1.449,00 EUR** beantragt.

4 – Der **Zöllner Männerchor Bernburg e. V.** veranstaltet am 24.10.2026 ein Festkonzert anlässlich des 180jährigen Jubiläums. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem Schubertchor Nienburg, dem Bernburger Singkreis und dem Chor aus Schierstedt. Gleichzeitig wird diese Veranstaltung auch das Abschiedskonzert vom Chorleiter Herrn Peter Blail sein, welcher den Chor seit dem 24.02.2005 betreut hat. Für die Aufwendung für Proben, Werbung, Miete und Noten sind Ausgaben von 3.672,75 EUR geplant. Dies soll mit Eigenmitteln in Höhe von 2.570,92 EUR (70,0 %) sowie einem beantragten Zuschuss **in Höhe von 1.101,83 EUR** (30,00 %) gedeckt werden.

5 – Mittlerweile zum 15. Mal möchte der **Kultur Markt Bernburg e. V.** seine gleichnamige Veranstaltung in der Talstadt am 10. Oktober 2026 durchführen. Auf Grund der Schließung des Kurhauses ist wieder der Bereich Markt, Marienkirche und Breite Straße als Gebiet geplant, mit verschiedenen Bühnenstandorten und weit gefächertem Programm. Mit Sachkosten, Mieten, Maßnahmekosten, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung werden Gesamtkosten in Höhe von 20.200,00 EUR geplant. Hiervon möchte der Verein 90,1 % durch einen Zuschuss des Salzlandkreises, Spenden, freiwilligem Eintritt, Standgebühren und Eigenmittel decken. Ein **Zuschuss in Höhe von 2.000,00 EUR (9,9 %)** wird beantragt, um die Finanzierung zu vervollständigen.

6 – Nach Auswertung des Kulturmarktes 2025 bestand von den Studentischen Vertretern der Wunsch die Workshops und Kulturangebote wie Poetry Slam und Speed Dating nicht erst am Freitag vorm Kulturmarkt Bernburg, sondern bereits ab Mittwoch anzubieten. Hierfür soll durch den **Kultur Markt Bernburg e. V.** ein attraktives Angebot mit diesen und weiteren Formaten in der Zeit vom 7. bis 9. Oktober 2026 unter dem Motto „Bernburger Kultur Nächte“ zusammengestellt werden. Für Honorare, technische Anlagen, Mieten, Sicherheit, Versicherung, Gema und Werbung entstehen Gesamtkosten in Höhe von 4.500,00 EUR. Durch Spenden und Eigenmittel sollen 80,0 % der Kosten gedeckt werden, **20,0 %** werden als **Zuschuss in Höhe von 900,00 EUR** beantragt.

7 - Ziel des Projektes des **Dance Collection e. V.** ist es, Kindern und Jugendlichen durch zeitgenössischen Tanz Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, dadurch ihre Persönlichkeitsbildung und körperliche Selbstwahrnehmung zu stärken sowie Teamfähigkeit, soziale Kompetenz und Kreativität zu fördern. Choreografien werden gemeinsam erarbeitet und in zahlreichen öffentlichen Auftritten präsentiert. Im Jahr 2026 entstehen Gesamtkosten in Höhe von 11.166,18 EUR für Miete, Strom, Wasser, Kostüme, Ausstattung, GEMA, Honorare und Versicherungen. Die Finanzierung erfolgt zu 82,1 % durch Eigenmittel. Ein **Zuschuss in Höhe von 2.000,00 EUR (17,9 %)** wird beantragt.

8 – Der **Bernburger Karnevalsclub e. V.** eröffnet am 11.11.2026 seine 72. Session. Die Eröffnung beginnt mit einem Umzug durch die Stadt zum Rathaus, wo die Tillbefreiung stattfindet. Hier wird der symbolische Schlüssel für das Rathaus während der närrischen Jahreszeit übergeben. Für die Übertragungsanlage, das Honorar für den Spielmannszug, Werbung und Versicherung sowie Gebühren werden 1.100 EUR als Kosten eingeplant. Dem gegenüberstehen 770,00 EUR Eigenanteil (70,0 %) und ein beantragter **Zuschuss in Höhe von 330,00 EUR (30,0 %)**.

9 - Die **Jugendkulturinitiative Bernburg e. V.** bietet seit über 15 Jahren Veranstaltungen an und verzeichnet weiterhin steigendes Interesse daran, besonders aus der nichtstudentischen Bevölkerung und aus umliegenden Ortsteilen. Pro Monat finden 1 bis 2 Konzerte im „Hotel Wien“ statt, darüber hinaus auch Lesungen, Ausstellungen und Filmvorführungen, um damit die Bernburger Talstadt zu beleben. Es wird mit Gesamtkosten in Höhe von 11.570,00 EUR für Gagen, Technik, Sicherheit, GEMA, Versicherung und Werbung gerechnet. Aus Spenden und Eigenmitteln des Vereins sollen 89,6 % der Kosten getragen werden. Für die Gesamtfinanzierung wird ein **Zuschuss in Höhe von 1.200,00 EUR (10,4 %)** beantragt.

10 - Am 30. und 31. Mai 2026 möchte der **Ringreiterverein Gröna e. V.** das jährliche Ringreiten traditionell mit Kinderspielen und Tanzabend veranstalten. Gesamtkosten in Höhe von 8.100,00 EUR entstehen für Kulturprogramm, Sachausgaben und Arbeitsmittel. Der Verein will durch Spenden, Eintrittserlöse (3,00 EUR pro Person) sowie Eigenmittel 80,2 % des Projektes finanzieren. Ein **Zuschuss in Höhe von 1.600,00 EUR (19,8 %)** wird für die Gesamtfinanzierung beantragt.

3. Beschlussvorschlag

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Förderung der kulturellen Projekte und Maßnahmen entsprechend Spalte 7 der beigegeführten Tabelle in Gesamthöhe von 14.080,83 EUR

.

Anlagen

Tabelle zur Vergabe von Fördermitteln für kulturelle Projekte und Maßnahmen im Jahr 2026.